

OW Geminorum – Bedeckung Februar 2026

Dietmar Bannuscher

Der Langzeit-Bedeckungsstern OW Geminorum wird sich voraussichtlich Mitte Februar 2026 wieder verfinstern, genauer gesagt sollte die Mitte der Bedeckung am 16./17.2.2026 eintreten. Beobachtungen sollten bei einer rund zwei Wochen dauernden Verfinsternung bereits Anfang Februar beginnen und bis zum Monatsende vorgenommen werden. Der Stern hat kein so langes Dauerminimum, allerdings einen langsamen Helligkeitsabfall und -wiederanstieg.

Die Periode von 1258,581 Tagen bedeutet die drittlängste in der Liste mit sehr langperiodischen Bedeckungssternen (nach Epsilon Aur (9892 T., nächstes Minimum 2036-38) und VV Cep (7430 T., nächstes Minimum 2037-39) erscheint dann schon OW Gem).

Diesmal ergibt sich die Verdunklung noch in der ausklingenden Winterzeit, so dass grundsätzlich viele Beobachter noch zu „normalen“ Zeiten möglichst jeden Tag schauen könnten.

Der Bedeckungsveränderliche wechselt die Helligkeit von 8,2 auf 9,8 mag und befindet sich ziemlich mittig zwischen den „Füßen“ der „Zwillinge“.

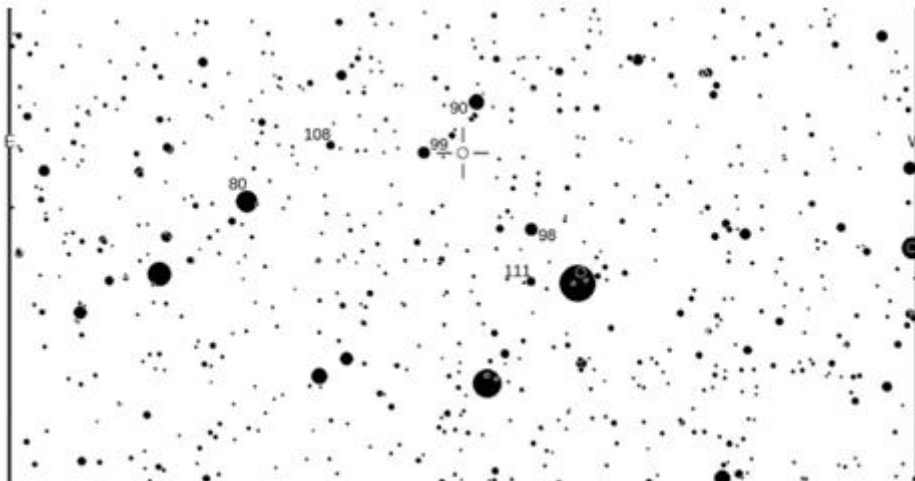


Abb. 1: Ausschnitt OW-Gem-Vergleichsternkarte der AAVSO, mit freundl. Genehm.

Literatur

[1] Wenzel, Hambsch, Bannuscher (2022): „Das Minimum von OW Geminorum vom September 2022“, BAV Rundbrief 4/2022, S. 185

[2] Bannuscher (2022): „OW Geminorum – ein langjähriger Bedeckungsstern 2022“, BAV Rundbrief 2/2022, S. 132